Quality Control
CAESAR LORETZ GmbH
Herderstr. 31
D-40721 Hilden

# Certificate of analysis



Minarikova ul. 1 2000 Maribor Prajel: FVJS PHAGO

Article Synonym 7322

Oleum Olivarum EXTRA VIERGE

Natives Olivenöl

Batch

14182304

Specification

PH.EUR. 7.2

Expiry date

01.2016

Pregledal: MAROLT Robert, mag. farm., spec.

Expiry date 01.2016 V		
Test	Specification	Result
Characters	In accordance	Complies
-Appearance	In accordance	Complies
-Solubility	In accordance	Complies
-Relative density	Ca. 0,913	0,913
Identification	In accordance	Complies
-Thin-layer chromatography	In accordance	Complies
Tests	In accordance	Complies
-Absorbance 270nm/ratio	Max 0,20 / min 8	0,14/13;1
-Acid value	Max 2,0	0,5
-Peroxide value	Max 20,0	9,4
-Unsaponifiable matter m/m	Max 1,5 %	0,72 %
-Sesame oil	Not detectable	Negative
-Water	Max 0,1 %	0,08 %
Composition of fatty acids	In accordance	Complies
-Saturated fatty acids chain length <c16< td=""><td>Max 0,1 %</td><td>Max 0,05 %</td></c16<>	Max 0,1 %	Max 0,05 %
-Palmitic acid	7,5 - 20,0 %	10,8 %
-Palmitoleic acid	Max 3,5 %	0,8 %
-Stearic acid	0,5 - 5,0 %	3,3 %
-Oleic acid	56,0 - 85,0 %	77,6 %
-Linoleic acid	3,5 - 20,0 %	4,9 %
-Linolenic acid	Max 1,2 %	0,7 %
-Arachidic acid	Max 0,7 %	0.4 %
-Eicosenoic acid	Max 0,4 %	0,3 %
-Behenic acid	Max 0,2 %	0,1 %
-Lignoceric acid	Max 0,2 %	0,1 %
Sterois	In accordance	Complies
-Cholesterol	Max 0,5 %	0,1 %
-Campesterol	Max 4,0 %	3,2 %
-delta 7-Stigmastenol	Max 0,5 %	0,3 %
Print Date 17.09.2014	• .	Page 1/2

**Quality Control** CAESAR LORETZ GmbH Herderstr. 31 40721 Hilden

## Certificate of analysis



Article.

7322

Oleum Olivarum EXTRA VIERGE

Synonym

Natives Olivenöl

Batch

141823

Specification

PH.EUR. 7.2

Expiry date

01.2016

Test

Specification

Result

-Sum

94,9 %

-Stigmastenol

Min 93,0 %

Max Campesterol

0,7 %

Antioxidant

Amount/Name

None

Complies specification

Yes

Release date

03.07.2014

Head of Quality Control

Fr. Dr. Haßel

This document has been generated automatically and is valid without a signature.

## Caelo-Info 109



## CAELO Chargenschlüssel

(ab 01.11.2009)

Da die Chargenbezeichnung der CAELO-Produkte in der Vergangenheit des öfteren Anlass zu Rückfragen gegeben hat, soll diese Info dazu dienen den Unterschied zwischen Bulk- und Fertigwaren-Charge zu erklären.

Jeder Wareneingang eines Produktes wird bei Caelo unter einer internen Charge (sog. "Bulkcharge") vereinnahmt, geprüft und freigegeben.

Diese Bulk-Charge besteht aus 6 Ziffern, wobei die ersten beiden Ziffern das Jahr (Zehner und Einerstelle) des Wareneingangs bezeichnen und die letzten vier Ziffern systembedingt vergeben werden.

### Beispiel:

Die Charge **08**3182 wurde also im Jahr 20**08** bezogen und danach von der Qualitätskontrolle geprüft sowie von der Leitung der Qualitätskontrolle für die Produktion freigegeben.

Diese Charge erscheint auf den Analysenzertifikaten die wir unseren Kunden in Papierform zur Verfügung stellen.

Bei der Konfektionierung der freigegebenen Bulkcharge in diverse Packungsgrößen wird die Fertigwaren-Charge generiert, welche später auf dem Analysenzertifikat der Abpackung erscheint.

Die 8-stellige Fertigwaren-Charge besteht aus der Bulkcharge sowie weiteren zwei Ziffern (interner Zähler).

D.h. die ersten sechs Ziffern geben jeweils die zugrunde liegende Ausgangsware wieder, auf die sich alle chargenbezogenen Qualitätsdaten beziehen (Prüfzertifikat, Monographie, Verwendbarkeitsdatum).

Wünschen unsere Kunden ein gedrucktes Analysenzertifikat in Papierform, so stellen wir dies gerne zur Verfügung bzw. bieten es unter www.caelo.de zum Download an.

# Caelo

### Caelo-Info 109

## CAELO Chargenschlüssel

(bis 31.10.2009)

Da die Chargenbezeichnung der CAELO-Produkte in der Vergangenheit des öfteren Anlass zu Rückfragen gegeben hat, soll diese Info dazu dienen den Unterschied zwischen Bulk- und Fertigwaren-Charge zu erklären.

Jeder Wareneingang eines Produktes wird bei Caelo unter einer internen Charge (sog. "Bulkcharge") vereinnahmt, geprüft und freigegeben.

Diese **Bulk-Charge** besteht aus 6 Ziffern, wobei die ersten beiden Ziffern das Jahr (Zehner und Einerstelle) des Wareneingangs bezeichnen und die letzten vier Ziffern systembedingt vergeben werden.

### Beispiel:

Die Charge **08**3182 wurde also im Jahr 20**08** bezogen und danach von der Qualitätskontrolle geprüft sowie von der Leitung der Qualitätskontrolle für die Produktion freigegeben.

Diese Charge erscheint auf den Analysenzertifikaten die wir unseren Kunden in Papierform zur Verfügung stellen.

Bei der Konfektionierung der freigegebenen Bulkcharge in diverse Packungsgrößen wird die **Fertigwaren-Charge** generiert, welche später auf dem Analysenzertifikat der Abpackung erscheint.

Die 8-stellige Fertigwaren-Charge besteht aus den letzten 5 Stellen der Bulkcharge sowie weiteren drei Ziffern für die aktuelle Kalenderwoche und das Jahr der Konfektionierung.

#### Beispiel:

Die Charge 83182**468** bedeutet, dass die betreffende Fertigpackung aus der Bulkcharge 083182 in der **46.** Woche des Jahres 200**8** abgefüllt wurde.

D.h. die ersten fünf Ziffern geben jeweils die zugrunde liegende Ausgangsware wieder, auf die sich alle chargenbezogenen Qualitätsdaten beziehen (Prüfzertifikat, Monographie, Verwendbarkeitsdatum), die letzten drei Ziffern stellen Abfülldaten dar.

Wünschen unsere Kunden ein gedrucktes Analysenzertifikat in Papierform, so stellen wir dies gerne zur Verfügung bzw. bieten es unter <u>www.caelo.de</u> zum Download an.